

Bezirksausschuss des 19. Stadtbezirkes
**Thalkirchen - Obersendling - Forstenried -
Fürstenried - Solln**



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium
BA-Geschäftsstelle Süd, Meindlstr. 14, 81373 München

Vorsitzender
Dr. Ludwig Weidinger

Geschäftsstelle:
Meindlstr. 14, 81373 München
Telefon: (089) 233-33883
Telefax: (089) 233-989-33885
E-Mail: ba19@muenchen.de

München, 05.08.2025

**Ausweisung der Wilhelm-Leibl-Straße zwischen
Melchiorstraße und Wolfratshäuser Straße als Fahrradstraße**

Antrag

Der Bezirksausschuss 19 hat in seiner Sitzung am 05.08.2025 folgenden Bürgerantrag mehrheitlich beschlossen (Siehe Anhang).

Betreff: Antrag auf Ausweisung der Wilhelm-Leibl-Str. zwischen Melchiorstr. und Wolfratshauer Str. als Fahrradstraße

Sehr geehrter [REDACTED],

wir fahren täglich von Solln mit dem Fahrrad ins Freizeitbad Pullach.

In der Wilhelm-Leibl-Str. zwischen Melchiorstr. und Wolfratshauer Str. ist die Fahrbahn in Richtung Wolfratshauer Str. durch Baumgruppen mehrmals unterbrochen und geht in einspurige Bereiche über.

Vor allem in der Hauptverkehrszeit wird die Wilhelm-Leibl-Str. (Tempo 30 Zone) von vielen Autofahrern oft mit überhöhter Geschwindigkeit als Abkürzung zwischen Solln und Wolfratshauer Str. genutzt. Ein Ausweichen von Fahrradfahrern auf den sehr schmalen und oft zugeparkten Gehweg ist nicht möglich, weil häufig Fußgänger Richtung Sollner Waldfriedhof unterwegs sind. Außerdem ist der Gehweg nicht für Radfahrer freigegeben.

Es ist uns wiederholt passiert, dass wir im einspurigen Bereich von PKWs im Abstand von 10 bis 20 cm überholt werden oder wenn wir in Richtung Solln fahren, entgegenkommende Fahrzeuge nicht warten und so knapp an uns vorbeifahren, dass bereits mehrmals die Rückspiegel von Fahrzeugen durch unsere Lenkstangen eingeklappt wurden und wir großes Glück hatten, unverletzt davon zu kommen.

Wir halten stets vor den Fahrbahnverengungen wenn wir sehen, dass ein PKW entgegenkommt. Wenn wir aber bereits in dem einspurigen Bereich sind, kommt es immer wieder vor, dass wir von rücksichtslosen Autofahrern überholt werden, bzw. entgegenkommende Fahrzeuge im Abstand von wenigen Zentimetern an uns vorbeifahren.

Da die Benutzung dieses Straßenabschnitts für Fahrradfahrer äußerst gefährlich ist, stellen wir den Antrag, diesen Straßenabschnitt als Fahrrad-Straße, frei für Anlieger, auszuweisen. Damit wäre auch für die Anwohner eine Verkehrsberuhigung geschaffen.

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]